

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 68 (1990)
Heft: 6

Rubrik: Subsektion Schwarzenburg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

zum Lago Vannino und dem Rif. CAI Margaroli (2 194 m).

Am nächsten Morgen verabschiedete sich zuerst Konstantin aus gesundheitlichen Gründen und bald darauf auch noch Bruno, dessen Magen streikte. So erreichten nur noch zehn Teilnehmer den Passo Busin (2 493 m), von wo es weiter ging via Lago Busin inf.-L. Busin sup. zur Bochetta della Valle (2 574 m), und wo wir eine herrliche Aussicht hatten zum Monte Rosa und zu den Walliser- und Bernergipfeln. Der Abstieg führte über Lago Devero-Crampiole nach Devero ins Rif. CAI Castiglione (1 644 m).

Mit bereits etwas müderen Beinen starteten wir am Freitag zur längsten Etappe. Der Weg über die Alp Buscagna zur Scatta d'Orognia (2 461 m) war gerade das Richtige für uns, ging es doch nur am Anfang steil aufwärts. Erneut genossen wir die Aussicht, bevor wir bei drückender Hitze zum Passo Valtendra (2 431 m) hinüberquerten. Der Abstieg über Block- und Geröllhalden nach Alpe Veglia (1 771 m) strapazierte dann allerdings noch unsere Knie.

Der letzte Tag verlangte noch die Überschreitung des Kaltwasserpasses. Bis auf 2 060 m ging es noch angenehm über Alpweiden, dann aber fast weglos über Sand und Geröll an das Ende des Ghiacciaio d'Aurona. Nach dem Anseilen überwandern wir auch diesen Gletscher. Dabei hat Robi bemerkt, dass es auf überdeck-

ten Spalten nicht leichter geht als auf Eis, baumelte doch eines seiner Beine bald im Leeren. Doch erreichten alle in einer Stunde glücklich die Passhöhe (2 770 m). In bester Laune über die gelungene Tourenwoche und die vollbrachten Leistungen machten wir uns auf den Abstieg nach Simplon-Kulm. Die paar Turnkünste über mehrere Gletscherbäche gehörten noch dazu wie eine Prise Salz und Pfeffer zu einem guten Essen. Diese Tourenwoche werden wir nicht so schnell vergessen, führte sie uns doch durch eine den meisten unbekannte, wunderschöne Gegend. Beeindruckt haben vor allem die reichhaltige, abwechslungsreiche Flora und die bizarren Felstürme. Dass auch der stets wolkenlose Himmel und die gute Stimmung zum guten Gelingen beigetragen haben, dürfen wir nicht vergessen. Euch, Hans und Geni, danken wir vielmals für die einwandfreie Organisation und Leitung.

RS

Subsektion Schwarzenburg

Touren für SAC und JO siehe Jahresprogramm.

Tourenbesprechungen SAC im Restaurant «Bühl», jeweils 20.30 Uhr

Oktober

12. Fr. Höck für Jolialp-Schwarzhorn

ROTHEN

Gartenbau

Walter Rothen AG
Alpenweg 22, 3110 Münsingen
Tel. 031 92 11 60

IHR FAHRRAD-
SPEZIALIST



JUNDT RAD AG

Könizstrasse 13 3008 Bern
Telefon 031 25 00 80